## Berglauf

## Herbicht läuft zu seinem 105. Bayerntitel

SCHÖNAU AN DER BREND Hervorragend schnitten die Athleten des Leichtathletikkreis Oberfranken West bei der bayerischen Berglaufmeisterschaft der Senioren im unterfränkischen Schönau an der Brend am Kreuzberg ab. Ein Titel durch Kurt Herbicht (TSV Staffelstein) in der M70, Platz 2 des Schwürbitzers Alexander Finsel (TV 48 Coburg) in der M40 und Platz 3 durch Michael Wolter (SV Bergdorf-Höhn) in der M65. Dazu kommt noch Platz 5 von Egon Helder (TV Buchenrod, M65).

Überraschend holte sich Kurt Herbicht nach seiner rund dreijährigen Pause bedingt durch eine Beinoperation den Titel. "Ich fuhr ohne allzu große Ambitionen nach Schönau und so war ich erfreut darüber, dass es so gut lief", sagte Herbicht, nachdem er seinen 105. bayerischen Titel nach Hause gelaufen hatte. Mit 60:53 Minuten ließ er Dr. Wolfgang Huber vom SV Ruhstorf 58 Sekunden hinter sich. Die Läufer hatten in der Rhön über 10,6 Kilometer 580 Höhenmeter auf rutschigem Geläuf zu bewältigen

Auch der zweite Schwürbitzer, Alexander Finsel, überzeugte mit einer starken Leistung, denn er hatte erst kurz zuvor eine Erkältung überstanden und war selbst überrascht, dass er Silber in seiner M40 gewann. Platz 1 holte sich hier Thomas Schönfeld von der LG Lohr, der 13 Sekunden vor Finsel das Ziel am Kreuzberg durchlief. Eine weitere Medaille erkämpfte sich etwas überraschend der Höhner Michael Wolter in der M65, mit der starken Zeit von 60:16 Minuten.



Erschöpft, aber glücklich umarmen sich die beiden Schwürbitzer Alexander Finsel (links) und Kurt Herbicht.

FOTO: FISCHER